

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	89369
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8218</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Drage
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>469</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	09.10.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	919,19
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	3

**Gesetzlicher Schutz**    **\_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop**    **Schutz nur teilweise**    **Nein**

<b>Gesamtbewertung</b>	6	Wertvoll
– <b>Alter</b>	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

## Bestandsbeschreibung

Randgraben zwischen dem Marschbahndamm auf der Ostseite und Ackerflächen auf der Westseite, bei denen bis dicht an den Graben heran geackert wird und ein deutlicher Einfluss von Herbiziden erkennbar ist, da der Graben in der Krautvegetation fast ausschließlich von Gräsern beherrscht wird, Schilf und Wasserschwaden herrschen vor. Entlang des Marschbahndammes sind aber auch einige Gehölze in größerem Umfang vorhanden, es gibt Grauweidengebüsch und einzelne Schwarzerlen in den Ufern, die Teilabschnitte relativ intensiv überschatten. Der Graben hat eine bis zu 2 m breite Wasserfläche, etwa 0,5 m unter dem benachbarten Gelände, ohne erkennbare submerse Vegetation. An der Oberfläche schwimmen Wasserlinsendecken in größerer Dichte, darunter auch viel Buckel-Wasserlinse, die hohe Nährstoffgehalte anzeigt. Auf der Ostseite sind die Übergänge zum angrenzenden Marschbahndamm fließend.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	FGR	Nährstoffreicher Graben mit Stillgewässercharakter (2000)		
3	gs, gx	(Grau-)Weiden-Typ (gx), Schilf-Typ (gs)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Auf der Westseite des Marschbahndammes		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Acker bzw. Randgehölze des Marschenbahndammes, im Norden auch Intensivgrünland		
<b>Rechtswert (X)</b>	582530	<b>Hochwert (Y)</b>	5919591
<b>Bezirk</b>	Bergedorf	<b>Naturraum</b>	Vier- und Marschlande (673.10)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Neuengamme (606)	<b>Gemarkung</b>	Neuengamme (610)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>
<b>NSG / ND / LSG</b>			
<b>FFH-GEBIET</b>			
<b>Wasserschutzgebiet</b>			

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	89369
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8218</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Drage
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>469</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	09.10.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	919,19
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	3

## Räumliche Lage

### Karte

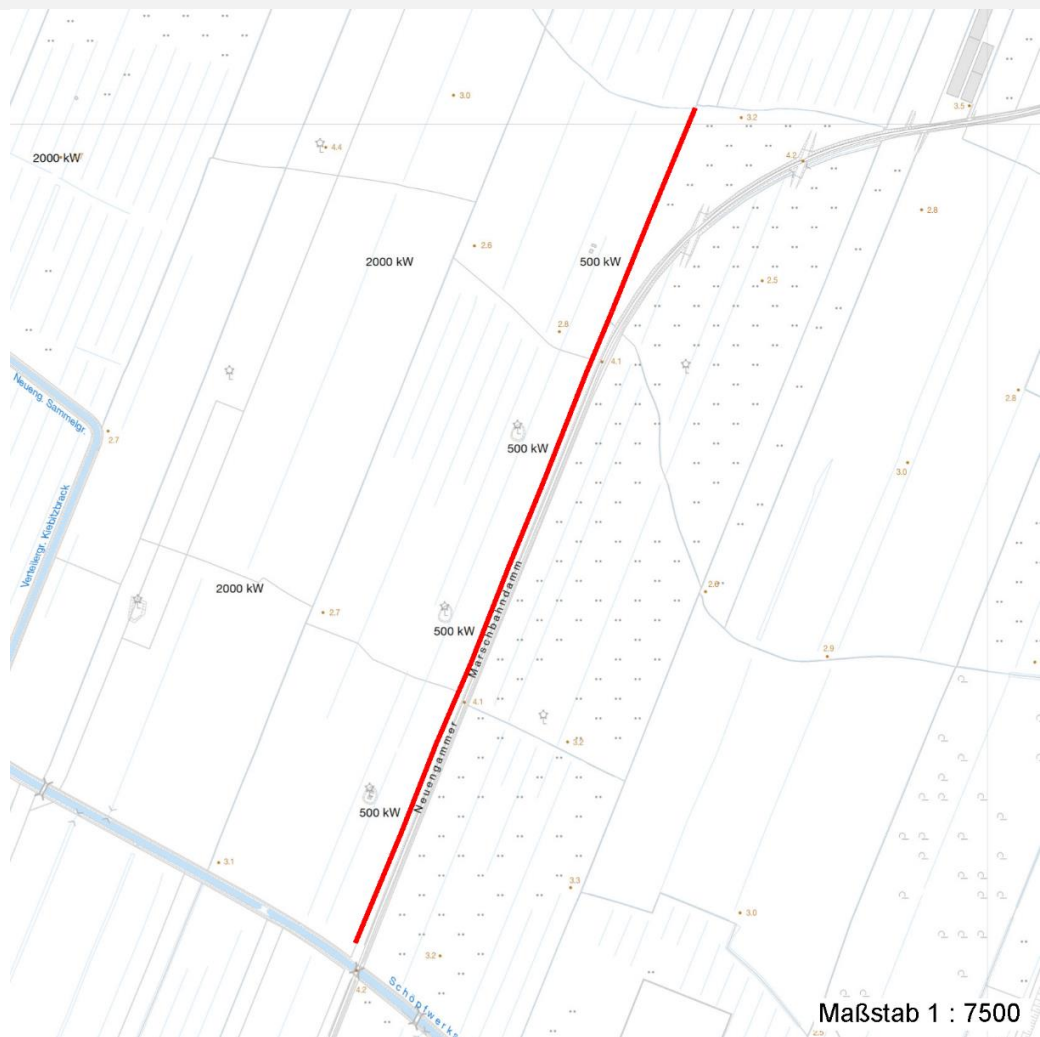


Foto			
Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
40012	0	8218_469_091014_1.JPG	
40013	0	8218_469_091014_2.JPG	

Weitere Angaben	
Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung / Einflüsse	Offenbar ist die angrenzende Nutzung dauerhaft sehr intensiv gewesen, so dass die Grabenvegetation insgesamt deutlich verarmt ist.
Wertgesichtspunkte	Durch den Rand und Übergang zum Marschbahndamm gibt es dennoch strukturreiche und artenreiche Bereiche, auch Teilabschnitte, die eventuell als Laichgewässer für Amphibien geeignet sind, wobei der Graben aktuell recht stark zugewachsen ist und wenig besonnt.

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	89369
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8218</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Drage
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>469</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	09.10.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	919,19
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	3

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Maßnahmen	Bei der Ackernutzung müssen immer eigentlich 1,5 m Nutzungsabstand eingehalten werden zum Gewässer, damit wäre dann der Eintrag von Herbiziden auch bereits deutlich reduziert gegenüber der heutigen Situation.
Größe	
Breite	3.00 m

## Foto

**Fotodatei** 8218\_469\_091014\_1.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



**Fotodatei** 8218\_469\_091014\_2.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Nährstoffreicher Graben mit Stillgewässercharakter (2000)	<b>Biotoptyp</b>	FGR
- <b>Zusatz</b>	(Grau-)Weiden-Typ (gx), Schilf-Typ (gs)	- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	89369
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8218</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Drage
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>469</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	09.10.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	919,19
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	3

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	9 - sehr naß
Reaktion	7 - neutral
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	8 - sonnig
Zusätze - Btyp	gs - Schilf-Typ gx - (Grau-)Weiden-Typ
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	5
Anz. Überschwemmungsz.	7
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	0
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	0 %
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	01.0.01.01 - Lemnion minoris (Wasserlinsendecken) 27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder) 44.0.01.01 - Salicion cinereae (Grauweidengebüsch)

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	7,4
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	sehr naß	9,4
	<b>Stickstoff (N)</b>	stickstoffreich	7
	<b>Reaktion</b>	neutral	7
	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,8
<b>Vegetation</b>	<b>Zeigerwerte</b>		
	<b>Futterwert</b>	geringwertiges Futter	2,6
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		5
	<b>Giftpflanzen</b>		2
	<b>Überschw.anzeiger</b>		8

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste			
													§	HH	ND	SH
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	w		-	-											
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	z		-	-											
Alopecurus geniculatus (Knick-Fuchsschwanz)	7	w		-	-											
Arrhenatherum elatius (Glatthafer)	7	w		-	-											
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	w		-	-											
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	w		-	-											
Carex pseudocyperus (Scheinzyper-Segge)	7	w		-	-											
Carex riparia (Ufer-Segge)	7	w		-	-											
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	z		-	-											
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	w		-	-											
Galium palustre (Sumpf-Labkraut)	7	w		-	-											
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	w		-	-											
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	w		-	-											

# Erhebungsbogen

# B

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	89369
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8218</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Drage
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>469</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	Nein	<b>Kartierung</b>	09.10.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	919,19
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	3

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste						
													§	HH	ND	SH	D		
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	h		-	-														
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	z		-	-														
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	z		-	-										b				
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	z		-	-														
Lemna gibba (Bucklige Wasserlinse)	7	h		-	-														
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	h		-	-														
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	z		-	-														
Phragmites australis (Schilf)	7	h		-	-														
Poa palustris (Sumpf-Rispengras)	7	w		-	-														
Rubus caesius (Kratzbeere)	7	w		-	-														
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	w		-	-														
Rumex acetosa (Großer Sauerampfer)	7	w		-	-														
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	z		-	-														
Solanum dulcamara (Bittersüßer Nachtschatten)	7	z		-	-														
Spirodela polyrhiza (Vielwurzlige Teichlinse)	7	w		-	-														
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	z		-	-														
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>																			
<b>Anzahl Arten</b>																	29		

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland